

Sitzung vom 10. Dezember 2024

Gemäß § 24 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen stellen die BezirksrätInnen Miriam Kaiys, Raphael Priglinger und Doris Nikolai folgenden

Antrag:

Betrifft: KGV Sulzwiese ganzjähriges Wohnen

Die zuständigen Dienststellen des Magistrats der Stadt Wien werden ersucht, für den Kleingartenverein Sulzwiese bei einer allfälligen Neubearbeitung des Flächenwidmungsplanes für die besagte Anlage vom bisherigen EKI auf ein EKIW abzuändern, damit ein ganzjähriges Wohnen - rechtlich abgesichert - ermöglicht wird. In den Bebauungsbestimmungen soll verankert werden, dass auch künftig das Außmaß der bebauten Fläche maximal 35m² betragen soll, um zusätzliche Bodenversiegelung zu verhindern

Begründung:

Die Kleingartenanlage Sulzwiese ist die letzte Kleingartenanlage in der Leopoldstadt ohne der Möglichkeit des ganzjährigen Wohnen. Der Verein hat in der letzten MitgliederInnenversammlung informiert und mehrheitlich beschlossen, dass in den Bebauungsbestimmungen verankert wird, dass auch künftig nicht mehr als die bisherigen 35m² verbaut werden dürfen und es damit auch zu keiner zusätzlichen Bodenversiegelung kommen wird. Darüber hinaus ist den UnterpächterInnen bewusst, dass durch die Widmung EKIW ein höherer Pachtzins zu zahlen ist und es in Einzelfällen dazu kommen kann, dass für das "EKIW" zusätzliche Investitionen am Gebäude nötig sein könnten, um die vorgeschriebenen Standards (Wärmedämmung, Energieausweis...) vorweisen zu können. Damit steht einer Umwidmung nichts im Wege.